

Änderungsantrag der Fraktion der SPD

**zur zweiten Beratung des von der Fraktion der SPD eingebrachten Entwurfs
eines Gesetzes zur Neuordnung des Rechts der Kriegsdienstverweigerung
und des Zivildienstes (Kriegsdienstverweigerungs-Neuordnungsgesetz – KDVNG)
– Drucksachen 9/2064, 9/2293, 9/2333 –**

Der Bundestag wolle beschließen:

Zu Artikel 1 § 4

§ 4 erhält folgende Fassung:

„ § 4

Ungediente Wehrpflichtige

Liegt ein Antrag eines ungedienten Wehrpflichtigen vor, der im Zeitpunkt der Antragstellung nicht einberufen ist und entspricht dieser Antrag den formalen Erfordernissen des § 2 Abs. 1, so spricht das Bundesamt durch schriftlichen Bescheid die Anerkennung als Kriegsdienstverweigerer aus.“

Bonn, den 15. Dezember 1982

Wehner und Fraktion

Begründung

Die Neufassung schließt eine denkbare Lücke; sie verhindert, daß durch die generelle Versendung von Vorbenachrichtigungen anstelle der vereinfachten Anerkennung das Verfahren vor den Ausschüssen stattfinden muß. Der Wegfall der Absätze 2 und 3 sind Folgeänderungen aus der Streichung des § 2 Abs. 2 alter Fassung.

